

Berlin

Zahl der E-Ladepunkte fast verdoppelt

[11.01.2024] Der Ausbau der Lade-Infrastruktur in Berlin ist im vergangenen Jahr stark vorangeschritten. So konnte die Anzahl der öffentlichen Ladepunkte auf insgesamt 2.360 erhöht und damit im Vergleich zum Vorjahr fast verdoppelt werden.

In Berlin ist die Zahl der Ladepunkte im öffentlichen Straßenraum im vergangenen Jahr auf insgesamt 2.360 gestiegen. Wie die Berliner Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt mitteilt, waren es im Jahr 2022 noch rund 1.200. Dabei seien sowohl verschiedene Modelle von AC- und DC-Ladesäulen als auch Laternenladepunkte mit einer Ladeleistung von 3,7 Kilowatt (kW) von den Betreibern errichtet worden. Auch außerhalb des Berliner S-Bahnringes sei die Versorgung mit öffentlichen Ladepunkten deutlich verbessert worden.

Rechnet man die Anzahl der Ladepunkte im öffentlichen Straßenraum mit den öffentlich zugänglichen Ladepunkten wie Kundenparkplätzen oder Tankstellen zusammen, sei das E-Tanken in Berlin inzwischen sogar an insgesamt mehr als 3.500 Orten möglich. Damit nehme Berlin bei der Anzahl der öffentlich zugänglichen Ladepunkte die Spitzenposition unter den deutschen Städten ein und übertreffe bereits heute die Vorgaben der EU-Kommission für öffentlich zugängliche Lade-Infrastruktur (AFIR). Auch die Zahl der privaten Ladepunkte in Berlin sei im vergangenen Jahr deutlich auf über 20.000 gestiegen.

Auch in diesem Jahr gehe der Ausbau der Lade-Infrastruktur nahtlos weiter, denn derzeit befänden sich bereits mehrere hundert weitere Ladepunkte der Berliner Stadtwerke und privater Betreiber im Antrags- und Genehmigungsverfahren.

(th)

Übersicht aller öffentlich zugänglichen Ladepunkte in Berlin

Stichwörter: Elektromobilität, Berlin, Lade-Infrastruktur